

## Der Bundesrat will mit grünen Eidgenössischen Anleihen ein Zeichen für die Nachhaltigkeit setzen

Bern, 17.11.2021 - Der Bundesrat will mit dem Schweizer Finanzplatz eine internationale Spitzenposition bei den nachhaltigen Finanzdienstleistungen besetzen. Um diese Zielsetzung zu unterstreichen, hat er anlässlich seiner Sitzung vom 17. November 2021 beschlossen, eine Grundlage für die Ausgabe grüner Staatsanleihen zu erarbeiten.

Die Schweiz spielt bei den nachhaltigen Finanzanlagen international eine führende Rolle. Gestützt auf den Bericht des Bundesrats «Nachhaltigkeit im Finanzsektor Schweiz» vom Juni 2020 will der Bundesrat diese Position weiter ausbauen. Der Bericht nennt verschiedene Massnahmen, die zur Zielerreichung beitragen sollen. Eine dieser Massnahmen betrifft die Emission von grünen Anleihen («Green Bonds») durch den Bund.

Mittels grüner Anleihen kann ein Emittent Geld am Kapitalmarkt aufnehmen. Im Unterschied zu konventionellen Anleihen kann bei grünen Anleihen das aufgenommene Kapital aber nicht frei verwendet werden. Es darf ausschliesslich für die (Re-)Finanzierung von Projekten verwendet werden, die positive Auswirkungen auf die Umwelt haben. Dazu gehören beispielsweise die Förderung erneuerbarer Energien, die Steigerung der Energieeffizienz, die Erhaltung der Biodiversität oder der Bau von umweltfreundlichen Gebäuden. Der Markt für grüne Anleihen ist sowohl in der Schweiz als auch international in den letzten Jahren stark gewachsen. Dabei spielen namentlich staatliche Emittenten eine wichtige Rolle.

Der Bundesrat hat diese Entwicklung seit längerem aufmerksam verfolgt und beschlossen, die Grundlagen zu erarbeiten, damit die Eidgenossenschaft ebenfalls grüne Anleihen emittieren kann. Die Emission von solchen grünen Anleihen («Grüne Eidgenossen») soll die Anwendung internationaler Standards in der Schweiz stärken. Damit kann der Bundesrat dazu beitragen, dass Akteure des Privatsektors zur Ausgabe grüner Anleihen ermutigt

werden. Grüne Eidgenossen werden allein keine direkte Umweltwirkung haben: Für konkrete Massnahmen hinsichtlich Klima- und Umweltschutz sind politische Entscheide erforderlich.

Im Auftrag des Bundesrates wird die Eidgenössische Finanzverwaltung (EFV) in Zusammenarbeit mit dem Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) ein Rahmenwerk zur Emission «Grüner Eidgenossen» erarbeiten und dem Bundesrat bis Ende 2022 zum Entscheid unterbreiten.

## Adresse für Rückfragen

Kommunikation
Eidgenössische Finanzverwaltung EFV
Tel. +41 58 465 16 06, kommunikation@efv.admin.ch

## Herausgeber

Der Bundesrat <a href="https://www.admin.ch/gov/de/start.html">https://www.admin.ch/gov/de/start.html</a>

Eidg. Finanzverwaltung <a href="http://www.efv.admin.ch">http://www.efv.admin.ch</a>

Generalsekretariat UVEK <a href="https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home.html">https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home.html</a>

https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-85932.html